Hausirbuchvidirungen . . . . . 3.867
Correspondenzen in Pass-Angelegenheiten . . . . . 2.335

II. Thätigkeit der Commissariate in Pass-Angelegenheiten.
Ausfertigung von Pass-Anweisungen . . . . . 3.683
„ „ Legitimationskarten . . . . . 575
Eintragung von Reise-Legitimationen in
*a)* Dienstbücher . . . . . 148
*b)* Arbeitsbücher . . . . . 574
Hausirbuchvidirungen . . . . . 4.826

## VI. Abschnitt.

## Dienstbotenwesen.

### I. Amtshandlungen der Commissariate in Dienstboten-Angelegenheiten.

Zahl der angemeldeten Dienstboten, und zwar:
Als in Dienst getreten . . . . . 152.101
„ dienstlos . . . . . 34.081
Zahl der abgemeldeten Dienstboten, und zwar:
Als aus dem Dienste getreten . . . . . 130.372
„ dienstlos den Unterstand gewechselt . . . . . 41.518
Zahl der ausgefertigten Dienstbotenbücher . . . . 6.588
„ „ Dienstzeugnissbestätigungen:
*a)* in Dienstbotenbücher . . . . . 121.602
*b)* auf Zeugnissen . . . . . 24.245
Friedensrichterliche Functionen, und zwar:
Zahl der verhandelten Klagen
*a)* der Dienstgeber gegen Dienstboten . . . . . 6.141
*b)* „ Dienstboten gegen Dienstgeber . . . . . 7.616

### II. Begangene Verbrechen und Uebertretungen gegen die Sicherheit des Eigenthums durch Dienstboten an ihren Dienstgebern.

Zahl der betheiligten Dienstboten an:
*a)* Verbrechen:
Des Diebstahls, und zwar:
Einbruch . . . . . 74
Sonstiger Art . . . . . 478

| | |
|---|---|
| Des Betruges . . . . . | 35 |
| Der Veruntreuung . . . . . | 46 |
| *b)* Uebertretung: | |
| Des Diebstahls . . . . . | 483 |
| „ Betruges . . . . . | 115 |
| Der Veruntreuung . . . . . | 148 |

III. Uebertretungen polizeilicher Vorschriften, bei welchen Personen, welche dem dienenden Stande angehören oder angehörten, als Hauptthäter erscheinen.

| | |
|---|---|
| Wegen Uebertretung polizeilicher Vorschriften überhaupt wurden Dienstboten (dienende und dienstlose) arretirt | 3.842 |
| Es wurden beanständet (mit oder ohne Haft): | |
| Wegen Prostitution (dienende und dienstlose) . . . | 1.098 |
| „ unanständigen Benehmens gegen den Dienstgeber | 24 |
| „ Dienstentweichung . . . . . | 143 |
| „ Uebertretung sonstiger Vorschriften der Dienstbotenordnung . . . . . | 66 |
| Wegen lebensgefährlichen Fensterputzens . . . . | 324 |
| Abgeschoben wurden im Jahre 1880 . . . . | 984 |

vacirende Dienstboten.

IV. Dienstbotenprämien.

*a)* Zahl der Prämien und Zahl der Bewerber:

Zur Vertheilung kamen im Jahre 1880:

| | | |
|---|---|---|
| 10 Staatsprämien à 157 fl. 50 kr. . . . . | fl. | 1.575 |
| 10 Prämien der ersten österr. Sparcasse à 100 fl. . . | fl. | 1.000 |
| Zusammen . . | fl. | 2.575 |

| | | |
|---|---|---|
| Darum bewarben sich . . . . . | 38 | männliche |
| | 227 | weibliche |
| zusammen . . | 265 | Dienstboten. |

Von diesen hatten die für die Prämiirung überhaupt erforderlichen Eigenschaften:

38 männliche und
194 weibliche Dienstboten,

wovon . . . . 1 männlicher Dienstbote und
19 weibliche Dienstboten

Prämien erhielten.

*b)* Dienstdauer der Bewerber um Prämien:

Die längste Gesammtdienstzeit variirte zwischen 64 und 13 Jahren, dabei in einem und demselben Dienstorte oder in einer Familie zwischen . . . . . 50 und 10 Jahren.

*c)* Von den Prämiirten dienten:

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | durch | | 45 | Jahre, | 2 | durch | je | 35 | Jahre |
| 1 | „ | | 42 | „ | 2 | „ | „ | 34 | „ |
| 2 | „ | je | 40 | „ | 4 | „ | „ | 33 | „ |
| 1 | „ | | 38 | „ | 2 | „ | „ | 32 | „ |
| 3 | „ | je | 36 | „ | 2 | „ | „ | 30 | „ |

Von ihrer Dienstzeit brachten diese Dienstboten bei einem und demselben Dienstgeber oder in einer und derselben Familie zu, und zwar:

1 Dienstbote 42 Jahre, 1 Dienstbote 35 Jahre, 1 Dienstbote 34 Jahre, 6 Dienstboten je 33 Jahre, 6 Dienstboten je 32 Jahre, 2 Dienstboten je 31 Jahre, 2 Dienstboten je 30 Jahre, 1 Dienstbote 27 Jahre.

## V. Dienstvermittlungs-Anstalten.

Zu Ende **1880** befanden sich derlei Anstalten, und zwar:

Im Commissariats-Bezirke

| | | | |
|---|---|---|---|
| Innere Stadt . . . | 60, | Leopoldstadt . . . | 15, |
| Landstrasse . . . | 11, | Wieden . . . . . | 16, |
| Margarethen . . . | 3, | Mariahilf . . . . | 8, |
| Neubau . . . . . | 9, | Josefstadt . . . . | 14, |
| Rossau . . . . . | 13, | Favoriten . . . . | 3, |
| Prater . . . . . | —, | Floridsdorf . . . | 2, |
| Gaudenzdorf . . . | —, | Sechshaus . . . . | 10, |
| Ottakring . . . . | 12, | Währing . . . . | 4, |
| Döbling . . . . . | 3, | | |

Zusammen . . . 183.

## VI. Dienstmanns-Institute.

Ende **1880** betrug der effective Stand der öffentlichen Lohndiener, und zwar:

| | |
|---|---|
| Commissionäre . . . . . | 487 |
| Express . . . . . | 250 |
| Wiener Stadtträger . . . . . | 947 |
| Wiener Stadtcouriers . . . . . | 218 |
| Zusammen . . | 1.902 |

Das Administrativbureau der k. k. Polizeidirection stellte im abgelaufenen Jahre 1.067 Legitimationskarten für Dienstmänner aus, ausserdem wurden 593 solcher Karten rectificirt.

Wegen Nichtbeachtung der besonderen polizeilichen Anordnungen für Dienstmänner wurden 24 derselben zur Verantwortung gezogen.

---

## VII. Abschnitt.
## Die Gewerbepolizei.

### I. Agenden der I. Section der k. k. Polizei-Direction in Gewerbesachen.

Zahl der abgegebenen Gutachten über Gesuche:

| | |
|---|---|
| um Verleihung von Privat-Geschäftskanzleien . . . . | 143 |
| „ „ „ Dienstvermittlungs-Anstalten . . . | 90 |
| „ „ „ Theater-Agentien . . . . . | 12 |
| „ „ „ Commissions- und Incasso-Geschäften | 16 |
| „ „ der Befugniss zum Hausiren . . . . . | 767 |
| „ „ von Concessionen für Privat-Lehranstalten | 231 |
| „ „ der Rauchfangkehrer-Concession . . . | 1 |
| „ Licenzen zum Hadernsammeln . . . . . | 36 |
| Zahl der ausgefertigten Legitimationskarten für Platzdiener der Dienstmanns-Institute . . . . . | 1.067 |

### II. Agenden der Commissariate.

Zahl der Berichte an die Polizei-Direction in Gewerbesachen 5.856

### III. Aeusserer Dienst der Commissariate in gewerblicher Beziehung.

| | |
|---|---|
| Zahl der Anzeigen über vorgekommene Gebrechen in gewerblicher Beziehung . . . . . | 154 |
| Zahl der Localcommissionen in gewerblicher Beziehung . | 448 |

---

## VIII. Abschnitt.
## Lohnfuhrwesen.

### I. Zahl der Lohnfuhrwerke.

Zu Ende des Jahres 1880:

Fiaker 954, Einspänner 1.217, Stellwagen 741, Stadtlohnkutscher 165, Landkutscher 9, Hôtelwagen 6, Linienfuhrwerke